



## Facharbeiten in der Jahrgangsstufe Q1.2

<b>08.12.21</b> Raum 20  13.25 Uhr	Allgemeine Information der Schüler durch den Oberstufenkoordinator: Jeder Schüler schreibt in der Jahrgangsstufe Q1.2 eine Facharbeit. Diese Facharbeit tritt an die Stelle der 1. Klausur in einem der gewählten Klausurfächer. Die Fachkonferenzen der verschiedenen Fächer haben dazu generelle sowie fachspezifische Richtlinien ausgearbeitet.
<b>09.12.21</b> - <b>20.01.22</b>	Die KurslehrerInnen informieren diejenigen Schüler ihres Kurses, die dieses Fach mit Klausuren belegt haben, über die fachlichen Besonderheiten einer Facharbeit in ihrem Kurs.
<b>20.01.22</b>	Die Schüler wählen die Fächer, in denen sie die Facharbeit schreiben möchten; dabei benennen sie jeweils drei Fächer in einer Prioritätenliste. Abgabetermin: spätestens <b>13.35 Uhr</b> bei Frau Fischer / Frau Grambow
<b>21.01.22</b> - <b>28.01.22</b>	Der Oberstufenkoordinator legt für jeden Schüler das Fach fest, in dem die Facharbeit anzufertigen ist. Dabei ist neben den Wünschen der Schüler mit den Prioritäten 1 bis 3 auch die Belastung der Fachlehrer angemessen zu berücksichtigen. D.h. Kursen mit hoher Klausurschreiberzahl sollen weniger Facharbeiten zugeteilt werden: Auf die LK der Fächer D, E, M sowie die GK der Fächer D, E und M entfallen maximal 3 Facharbeiten pro Kurs, auf alle anderen Kurse maximal 5 Facharbeiten pro Kurs. Unterrichtet ein Fachlehrer mehrere Kurse in der Jahrgangsstufe Q1, so soll die Gesamtzahl aller Facharbeiten in seinen Kursen die Zahl 5 nicht überschreiten.
<b>31.01.22</b> - <b>07.03.22</b>	Die Schüler sprechen mit dem Kurslehrer des festgelegten Faches den <b>Themenbereich</b> und den Umfang der Facharbeit ab. Dabei sollen die Themen in Zusammenhang mit dem Unterrichtsstoff der Jahrgangsstufe Q1 stehen, den Schülern aber auch Möglichkeiten zu eigenständigen Ansätzen bieten. Die Facharbeit, deren Bewertung die einer Klausur ersetzt, soll in ihren Anforderungen und in ihrem Umfang deutlich über einer schriftlichen Hausaufgabe liegen. Andererseits soll sie ebenso deutlich hinter den Ansprüchen einer "Besonderen Lernleistung", die bei der Abiturprüfung eingebracht werden kann, zurückbleiben. <b>Das genau formulierte Thema gibt der Fachlehrer bis zum 08.03.22 um 12.00 Uhr bei den Jahrgangsstufenleiterinnen (FIS / GRA) in doppelter Ausführung ab.</b> In der Regel beginnt die Bearbeitung des gestellten Themas am 10.03.22 und dauert einen Monat lang bis zum <b>07.04.22</b> . Wenn in Sonderfällen durch fachspezifische Anforderungen Abweichungen von den Terminen dieser Regel notwendig werden, dann legt der Fachlehrer diese fest und teilt sie bis zum 08.03.22 den Jahrgangsstufenleitern der Q1 schriftlich mit. (Der Arbeitsbeginn soll aber nicht später als 24.03.22 liegen, und die Arbeitszeit soll nicht mehr als 2 Monate betragen.)
<b>09.03.22</b> Raum 20	Ausgabe des genau formulierten Themas durch die Jahrgangsstufenleiterinnen. <b>(FIS / GRA)</b>

13.25 Uhr	
<b>10.03.22</b> - <b>07.04.22</b>	<p>Die Schüler fertigen die Facharbeit an. <b>Spanisch: 21.11.2022 – 19.12.2022</b></p> <p>Dabei sind folgende formale Vorgaben zu beachten :</p> <p>Bei der Abfassung der Facharbeit muss ein gängiges Textverarbeitungsprogramm benutzt werden.</p> <p>Der Text ist in einer gängigen Schriftart, mit Schriftgröße 12 und in 1,5-zeiliger Anordnung zu verfassen. Rundum soll ein Rand von 2 cm verbleiben.</p> <p>Der Umfang des Textteils der Arbeit soll 6 bis 10 Seiten umfassen. Auch ein Anhang mit fachspezifischen Tabellen, Diagrammen, Fotos usw. soll diesen Umfang in der Regel nicht überschreiten.</p> <p>Besonderer Wert ist auf exaktes Zitieren sowie auf eine vollständige Dokumentation aller Informationsquellen zu legen.</p> <p>Im Vergleich zu einer Klausur besteht bei einer Facharbeit ein wesentlich erhöhter Anspruch in Bezug auf Rechtschreibung und Zeichensetzung; die Hilfen des Textverarbeitungsprogramms sollten genutzt werden.</p> <p>Der Schüler schließt mit der Erklärung, die Facharbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen benutzt zu haben.</p> <p>Die Abgabe der Facharbeit erfolgt in ausgedruckter, gehefteter Form, Schnellhefter mit Klarsicht-Deckblatt.</p> <p>Während der Anfertigung der Facharbeit informieren die Schüler ihre Fachlehrer kontinuierlich über den Fortgang der Arbeit. Es werden in dieser Zeit in der Regel zwei weitere Beratungsgespräche geführt (<i>etwa nach 2 und nach 3 Wochen</i>).</p>
<b>07.04.22</b> - <b>12.00 Uhr</b>	<p>Abgabe der Facharbeit <b>an die Jahrgangsstufenleiterinnen der Q1:</b></p> <p>Die Schüler geben die vollständige Facharbeit spätestens zum Abgabetermin, d.h. in der Regel zum <b>07.04.22</b>, in der oben beschriebenen Art ab.</p> <p>Wird die Facharbeit nicht pünktlich zum Abgabetermin eingereicht, dann wird sie mit 'ungenügend' bewertet.</p> <p>Eine Verlängerung der Arbeitszeit ist nur bei längerer, ärztlich attestierter Arbeitsunfähigkeit möglich.</p> <p>Für Archivierungszwecke fügen sie auch noch eine CD oder einen USB-Stick mit der gespeicherten Facharbeit bei.</p>
<b>07.04.22</b> - <b>19.05.22</b>	<p>Korrektur und Rückgabe der Facharbeit durch den Kurslehrer.</p> <p>Bei der Beurteilung der Facharbeit werden insbesondere die folgenden Gesichtspunkte berücksichtigt :</p> <p>Hat der Schüler mit eigenen Vorstellungen bei der Themenfindung mitgewirkt?</p> <p>Wie exakt und wie vollständig werden die formalen Anforderungen erfüllt?</p> <p>In wie weit wird schon wissenschaftlich gearbeitet?</p> <p>Werden die fachwissenschaftlichen Begriffe klar definiert und korrekt angewendet?</p> <p>Werden die fachwissenschaftlichen Methoden beherrscht und kritisch benutzt?</p> <p>Werden insbesondere alle Thesen sorgfältig begründet?</p> <p>Wird das Bemühen um Sachlichkeit, Objektivität und wissenschaftliche Distanz, aber auch das persönliche Interesse des Schülers am bearbeiteten Thema deutlich?</p> <p>Hat der Schüler ein intensives Quellenstudium betrieben, und unterscheidet er gewissenhaft zwischen der Darstellung der Fakten, den Einsichten anderer und der eigenen Interpretation und Meinung?</p> <p>Wie gedanklich reichhaltig ist die Arbeit?</p> <p>Kommt der Schüler zu abstrahierenden, selbständigen und kritischen Einsichten?</p>